

1. **Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens**

Angaben zum Produkt

DIVINOL LITHOGREASE 000
LITHIUM-KOMPLEXFETT

22320

Empfohlener Verwendungszweck:
Schmierfett

Angaben zum Hersteller / Lieferant

Zeller + Gmelin GmbH & Co. KG

Schloßstr. 20

D-73054 Eislingen/Fils

Telefon: +49(0) 7161/802-0

Telefax: +49(0) 7161/802-599

Notfallauskunft: +49(0) 7161/802-400

Auskunftgebender Bereich/Telefon: Produktsicherheit: +49(0) 7161/802-297

E-Mail: u.allmendinger@zeller-gmelin.de

2. **Mögliche Gefahren**

Bezeichnung der Gefahren:

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht
kennzeichnungspflichtig.

3. **Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

Chemische Charakterisierung

Mineralöhlhaltige Zubereitung mit Synthesekohlenwasserstoffen, Lithium-
seifen und produktspezifischen Wirkstoffen.

Gefährliche Inhaltsstoffe:

EINECS-Nr. Bezeichnung

Kennb.

Geh.-%

CAS-Nr. R-Sätze

n.a.

Zusätzliche Hinweise:

Klartexte der R-Sätze siehe unter Kapitel 16

4. **Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Allgemeine Hinweise

Verunreinigte Kleidung sofort ausziehen und sicher entfernen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser.

Nach Augenkontakt

Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder

Augenspüllösung spülen.

Bei Reizung Augenarzt konsultieren.

Nach Verschlucken

Kein Erbrechen einleiten.

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Sofort Arzt hinzuziehen.

5. **Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel

Schaum

Löschpulver

Kohlendioxid

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

Besondere Gefährdung durch den Stoff oder das Produkt selbst, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase

Bei Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Kohlendioxid (CO₂)

Im Brandfall Bildung von gefährlichen Gasen möglich.

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Sonstige Angaben

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.

6. **Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme

Mit flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Kieselgur, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material vorschriftsmässig entsorgen.

7. **Handhabung und Lagerung**

Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

Aerosolbildung vermeiden.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

Lagerung

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Vor Frost schützen.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Behälter dicht geschlossen halten.

Lagerung in einem Auffangraum erforderlich.

Lagerklasse (nach VCI): 10

8. **Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**

Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen.

Siehe Kapitel 7. ; keine darüberhinausgehenden Maßnahmen erforderlich.

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

EINECS-Nr.	Bezeichnung	Art	Wert	Einh.
------------	-------------	-----	------	-------

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Atemschutz bei Aerosol- oder Nebelbildung.

Handschutz

Empfehlung: Undurchlässige Schutzhandschuhe aus Nitril auf Basis der EN 374; bei einer Schichtstärke von 0,4 mm beträgt die Durchdringungszeit größer 480 Minuten.

Augenschutz

Schutzbrille mit Seitenschutz

Allgemeine Schutzmaßnahmen

Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

9. **Physikalische und chemische Eigenschaften**

Form fließend
Farbe gelb
Geruch typisch

	Wert	Einheit	Methode
Flammpunkt	> 220	°C	ISO 2592
Viskosität	20 °C	n.a.	
Dichte:	15 °C	1.00	g/cm3 DIN 51757
Untere Explosionsgrenze:	n.a.	Vol.%	
Obere Ex-Grenze:	n.a.	Vol.%	
Löslichkeit in Wasser / Methode	unlöslich		
Pourpoint	n.b.	°C	
Siedepunkt:	n.b.	°C	
Schüttdichte:	n.a.	kg/m3	
Dampfdruck:	20 °C	n.a.	mbar
pH-Wert:	20 °C	n.a.	
VOC	0.0	%	

10. **Stabilität und Reaktivität**

Zu vermeidende Stoffe

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Reaktionen bei vorschriftsmässiger Lagerung und Handhabung.

11. **Toxikologische Angaben**

Toxikologische Prüfungen / Allgemeine Bemerkungen.

Toxikologische Daten liegen nicht vor.

Erfahrungen aus der Praxis

Bei Beachtung der allgemeinen Regeln des Arbeitsschutzes und der Industriehygiene besteht keine Gefährdung der Gesundheit des Personals beim Umgang mit diesem Produkt.

12. **Umweltspezifische Angaben**

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Die Zubereitung wurde anhand der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) bewertet und nicht als umweltgefährlich eingestuft.

13. **Hinweise zur Entsorgung**

Produkt

Abfallschlüssel

120112

gebrauchte Wachse und Fette

Die aufgeführte(n) Abfallschlüsselnummer(n) gemäß europäischem Abfallkatalog (EAK) gelten als Empfehlung. Eine endgültige Festlegung muß in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger erfolgen.

Ungereinigte Verpackung

Nicht kontaminierte Verpackungen können einem Recycling zugeführt werden.

Nicht reinigungsfähige Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen.

14. **Angaben zum Transport**

"Unterliegt nicht den Gefahrgutvorschriften".

15. **Angaben zu Rechtsvorschriften**

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien

Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV nicht kennzeichnungspflichtig.

enthält

n.a.

Nationale Vorschriften

Wassergefährungsklasse / Quelle 1
(VwVwS)

Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung: n.a.

16. **Sonstige Angaben**

n.a.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt sind auf dem heutigen Stand der Kenntnisse und Erfahrungen und sollen dazu dienen, die Produkte im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse zu beschreiben. Diese Angaben stellen keine Zusicherung von Eigenschaften dar.

Bitte beachten Sie auch unsere "Technischen Informationen". Unsere Außendienstmitarbeiter stehen Ihnen bei anwendungstechnischen Fragen gerne zur Verfügung.

Änderungen gegenüber der letzten Überarbeitung in Kapitel:

1, 2, 3, 8, 11, 12, 15, 16.

n.a.: nicht anwendbar

n.b.: nicht bestimmt